

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1927-1928**

3.12.1927

• • • und *nach dem Theater*
ins Excelsior

das vornehme Kabarett • der Spielklub: Liritiri • der elegante Tanzraum
Kaiserstr. 26, Telefon 977 • Eintritt frei.

STÄDTISCHE
SPARKASSE
KARLSRUHE

Annahme von
Spar- u. Giro-Einlagen
Gewährung von
Darlehen

Samstag, den 3. Dezember 1927

* E 10 Th.-Gem. II. S.-Gr.

Zwölftausend

Schauspiel in drei Akten von Bruno Frank

In Szene gesetzt von Felix Baumbach

Abendkasse 19½ Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 21¼ Uhr

Pause nach dem zweiten Akt

Preise A (0.70—5.50 Mark)

I. Rang und I. Sperrsitz 5.00 Mark

Geschwister
Gutmann
Damenhüte

*
Modehaus
S. Michel-Bösen
jetzt Kaiserstraße 205
zwischen Waldstraße
und Hauptpost
*

iter
or
Tanzraum

inlagen

927

de 21¼ Uhr

us
Bösen

de 205

aße

Kaffee «Museum»

mit Rotem Saal / 1927 eröffnet

Das Kaffee bietet seinen Gästen alle Vorzüge und Bequemlichkeiten eines modernen Kaffeehausbetriebes, und ist nach Anlage, Einrichtung und Verkehr eine der *sehenswertesten Gaststätten Süddeutschlands* Schönstes Ruheplätzchen vor u. nach Theater u. Oper
Erstklassige Künstlerkapelle
Vornehmstes Familienkaffee am Platze
Vollendete Ventilationsanlage / Vorzügliche kalte Küche / Waldstraße 5, neben dem Residenztheater

Kaffee «Odeon»

Treffpunkt der Geschäftswelt

Eigene Konditorei · Billardakademie
Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte
Konzert- und Jazzorchester
Humorist. Einlagen in dezentester Art
Bestgepflegte Biere und Weine · Fels Pils · Paulaner
Fürstl. Fürstenberg · Spezialitäten: Prinzeß Bibi-
Torte · Braunschweiger Wurstbrote
Kaiserstr. 213, neben dem Union-Theater · Tel. 94

Piderit
Sein älterer Bruder
Sein jüngerer Bruder
Der Herzog
von Treysa, Minister
Faucitt, englischer Unterhändler
Gräfin Spangenberg
Ein preußischer Oberst

Stefan Dahlen
Hermann Brand
Wilhelm Graf
Fritz Herz
Ulrich von der Trenck
Paul Rudolf Schulze
Hilde Willer
Paul Hierl

Ort und Zeit: Ein deutscher Hof im Jahre 1776

Abgang der letzten Züge:

In Richtung	Blankenloch—Graben-Neudorf—Mannheim	22 ⁵⁰ S P.-Z., 22 ⁵⁰ W P.-Z. *)
" "	Pforzheim	23 ⁰⁰ P.-Z., 23 ³⁵ S.-Z.
" "	Bruchsal mit Anschluß nach Bretten	22 ⁵⁵ P.-Z.
" "	Ettlingen—Rastatt—Baden-Baden nach Offenburg	23 ⁰⁰ P.-Z.
" "	Grötzingen—Bretten—Eppingen	Sonn- u. Feiertags 22 ⁴⁶ P.-Z. *)
" "	Heidelberg und Bruchsal mit Anschluß nach Bretten	23 ²⁰ Schnell-Zug
" "	Durmernheim—Rastatt	23 ⁰⁰ P.-Z.

*) Wartet auf den Schluß des Landestheaters bis höchstens 22⁵⁰.

Fernsprecher Nr. 1288

Conditorei und Café Karl Kaiser

vorm. A. Neu

Feines Bestellgeschäft
Erstklassige
Tagesspezialitäten
Moderne
angenehme Räume

Beider Hauptpost



Wünschermann G.m.
b.H.
Karlsruho, Stefaniens'trasso 94

Kohlen
Koks, Briketts
Brennholz

Tel.
815, 816
817